

Schritt für Schritt

- Sie finden den Beruf, in dem Sie eine Ausbildung machen wollen.
- Sie finden einen Betrieb, bei dem Sie die Ausbildung machen wollen. Der Betrieb ist damit einverstanden, dass Sie die Ausbildung bei ihm machen. Es ist gut, wenn Sie den Betrieb und die berufliche Tätigkeit vorher zum Beispiel bei einem Praktikum intensiv kennenlernen.
- Sie finden eine Berufs-Schule oder eine andere Bildungs-Einrichtung, in der Sie den schulischen Teil der Ausbildung machen.
- Sie nehmen Kontakt zu Ihrem Kosten-Träger auf (Agentur für Arbeit für das Eingangs-Verfahren/ den Berufs-Bildungs-Bereich, Teilhabe-Fach-Dienst oder Renten-Versicherung für den Arbeits-Bereich). Sie teilen dem Kosten-Träger mit, dass Sie eine Ausbildung über das Budget für Ausbildung machen wollen.
- Sie stellen beim Kosten-Träger den Antrag auf das Budget für Ausbildung.
- Im Antrag auf das Budget für Ausbildung erklären Sie, wieviel Unterstützung Sie in der Berufs-Schule oder im Ausbildungs-Betrieb brauchen.
- Die WfbM kann Sie von Anfang an unterstützen.

Erklärvideo: Was ist das Budget für Ausbildung?

Video ohne DGS:



Video mit DGS:



Humboldt-Universität zu Berlin in Kooperation mit der Deutschen Vereinigung für Rehabilitation e. V. (www.reha-recht.de) (2024): Erklärvideo: Was ist das Budget für Ausbildung? (Video ohne und mit DGS), veröffentlicht am 27.08.2024, abgerufen am 26.09.2024

Sie wollen wissen, wie man das Budget für Ausbildung erhalten kann?

Sie wollen eine Ausbildung machen, brauchen aber noch etwas praktische Übung und Praktika?

Oder Sie benötigen Unterstützung bei der Ausbildungsplatz-Suche?

Wenn Sie im Berufs-Bildungs- oder Arbeits-Bereich einer WfbM sind, berät Sie der Begleitende oder Soziale Dienst Ihrer WfbM.

Wenn Sie nicht in einer WfbM sind, wenden Sie sich an die LAG WfbM Berlin. Hier gibt es eine Fachgruppe, die Sie beraten kann.

Wir, die LAG WfbM Berlin, sind der Zusammenschluss aller 16 Werkstätten in Berlin mit unterschiedlichsten Ausrichtungen und verschiedensten Bildungs-, Arbeits- und Förderangeboten.

Landesarbeitsgemeinschaft der Werkstätten für behinderte Menschen Berlin e. V.
Geschäftsstelle
Schönhauser Allee 175 · 10119 Berlin

Telefon: 030/484 9582-20
E-Mail: info@wfbm-berlin.de

Zum Budget für Ausbildung berät Sie auch die Bundesagentur für Arbeit.
Siehe auch: Sozial-Gesetz-Buch 9, § 61a
Fachliche Weisungen der Agentur für Arbeit,
Stand 01.01.2022

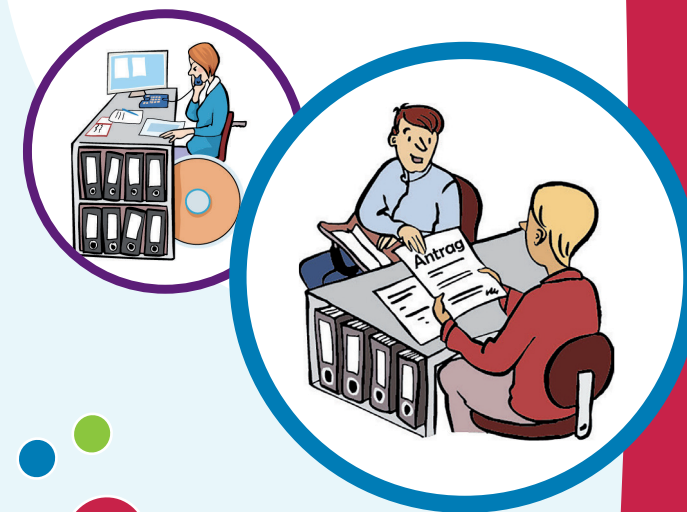
Gefördert durch:



LAG WfbM

Landesarbeitsgemeinschaft der Werkstätten für behinderte Menschen Berlin e.V.

Budget für Ausbildung



Illustrationen: © R. Kassing

Der neue Weg in die betriebliche Ausbildung –
Was ist das Budget für Ausbildung?

www.wfbm-berlin.de

Gute Bildung – Für die berufliche Entwicklung

Werkstätten (WfbM) bieten vielfältige Bildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten. Sie bereiten auf eine berufliche Laufbahn innerhalb und außerhalb der WfbM vor. Das Budget für Ausbildung kann Menschen mit einer Werkstattberechtigung eine reguläre Ausbildung ermöglichen.

Wie funktioniert das Budget für Ausbildung?

Sie möchten eine betriebliche Ausbildung auf dem allgemeinen Ausbildungs-Markt absolvieren?

Sie haben Anspruch auf einen Platz im Berufs-Bildungs-Bereich oder im Arbeits-Bereich einer WfbM?

Und Sie haben noch keine betriebliche Ausbildung abgeschlossen?

Dann können Sie mit dem Budget für Ausbildung in die betriebliche Ausbildung gehen. Das Budget für Ausbildung übernimmt Ihre Ausbildungs-Vergütung.

Sie brauchen während der Ausbildung Unterstützung, zum Beispiel in der Berufs-Schule oder bei der praktischen Arbeit im Ausbildungs-Betrieb?

Das Budget für Ausbildung finanziert die Personen, die Sie in der Berufs-Schule oder im Betrieb unterstützen.

Die WfbM unterstützt Sie auf diesem Weg.

Welche Rolle spielt die WfbM beim Budget für Ausbildung?

Die WfbM kann Sie von Anfang an begleiten.

VORBEREITUNG auf die Ausbildung

Die WfbM unterstützt Sie:

- Bei der Suche nach einem passenden Beruf, nach einer Firma, die Sie in dem Beruf ausbildet und begleitet dort das Praktikum
- Bei der Suche nach einer Berufs-Schule
- Beim Schreiben des Antrags für ein Budget für Ausbildung an den zuständigen Kosten-Träger
- Bei der Ermittlung Ihres persönlichen Unterstützungs-Bedarfs während der Ausbildung.

Wenn Sie noch nicht in einer WfbM sind, können Sie den Berufs-Bildungs-Bereich beginnen und werden gezielt auf Ihren Ausbildungswunsch vorbereitet.



BEGLEITUNG während der Ausbildung

Die WfbM kann Anleitung und Begleitung in der Berufs-Schule und im Ausbildungs-Betrieb übernehmen. Das bedeutet, dass Sie nach Ihren persönlichen Bedarfen unterstützt werden. Zum Beispiel:

- Begleitung beim Unterricht in der Berufs-Schule
- Nachbereitung des Lernstoffs
- Vorbereitung auf Leistungs-Tests und Prüfungen
- Begleitung bei praktischen Tätigkeiten im Ausbildungs-Betrieb
- Entlastungs-Gespräche und Coachings
- Zusammen-Arbeit mit Kosten-Träger, Betrieb und Schule